



Willkommen im Projekt!



digitalwomen

Ein sprachsensibles digitales Bildungsangebot für Frauen

Fachkongress Sprachförderung | Forum 2 am 23.05.2022





Unsere Themen

Das Projekt *digitalwomen*

Die Zielgruppe des Projekts

- Gesellschaftliche Herausforderungen seit 2020
- Frauen im Blick

Unser Qualifizierungskonzept

- Verbindung von Bildung 5.0 und DigComp 2.2AT
- Unterricht und digitale Lernplattform

Ergebnisse und Effekte: Selbstverwirklichung









Träger

- Gemeinsames überregionales Projekt von GFFB und ZfW
- Standorte: Frankfurt, Darmstadt, Dieburg, Rüsselsheim

Förderung

- Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.
- Verantwortet wird die hessische Initiative durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration.











Unsere Ziele

- Erwerbslose Frauen empowern
- Frauen Unterstützung bei der Erweiterung der digitalen und sprachlichen Kompetenzen bieten
- Frauen auf dem Weg in den Arbeitsmarkt begleiten

Unser Fokus

Bedarfsorientierung und Sprachsensibilität



Zielgruppe des Projekts



Die Zielgruppe bilden Frauen,

- die über keine oder geringe digitale Kompetenzen verfügen
- die nicht erwerbstätig sind
- die geflüchtet sind und eine gute Bleibeperspektive haben
- die über Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B.1 nach dem GER verfügen (meist Migrantinnen)
- · die bereit sind, sich auf das digitale Lernen einzulassen



Gesellschaftliche Herausforderungen seit 2020

- Corona-Pandemie
- Zusammenbruch von einigen Branchen, die besonders Frauen betreffen
- Umstellung auf digitale Kommunikation und Arbeit
- Notwendigkeit des Aufbaus digitaler Kompetenzen
- Verlagerung von Arbeitsplätzen in den privaten Bereich
- Starke Existenzunsicherheiten verbunden mit Zukunftsängsten



Frauen und Corona privat und im Beruf



- Re-traditionalisierung der Gender-Rollen
- Vielfältige Doppelbelastung mit Homeschooling plus Homeoffice
- Isolation im privaten Umfeld
- Digital Gender Gap
- Sicherung der sozialen und gesellschaftlichen Teilhabe
- Abbau von digitalen und sprachlichen Hürden



Frauen im Blick



Wichtige Rahmenbedingungen mitdenken

- Mobilität: Erstattung der Fahrkosten
- Ausstattung: Verleih von technischem Equipment wie z.B. Tablets möglich, Bereitstellung von Datenvolumen
- Bereitstellung von hybriden Lernräumen: Zugang zu Co-Learning-Spaces an den Standorten
- Familienfreundlichkeit: Kostenloses
 Kinderbetreuungsangebot und Kurszeiten am Vormittag





Unser Qualifizierungskonzept



Bildung 5.0







Digitalisierung und Medienkompetenz







DigComp 2.2AT



Europäischer Referenzrahmen für digitale Kompetenzen

Stufe 0: Grundlagen und Zugang

Stufe 1: Umgang mit Informationen und Daten

Stufe 2: Kommunikation und Zusammenarbeit

Stufe 3: Kreation digitaler Inhalte

Stufe 4: Datenschutz und Sicherheit

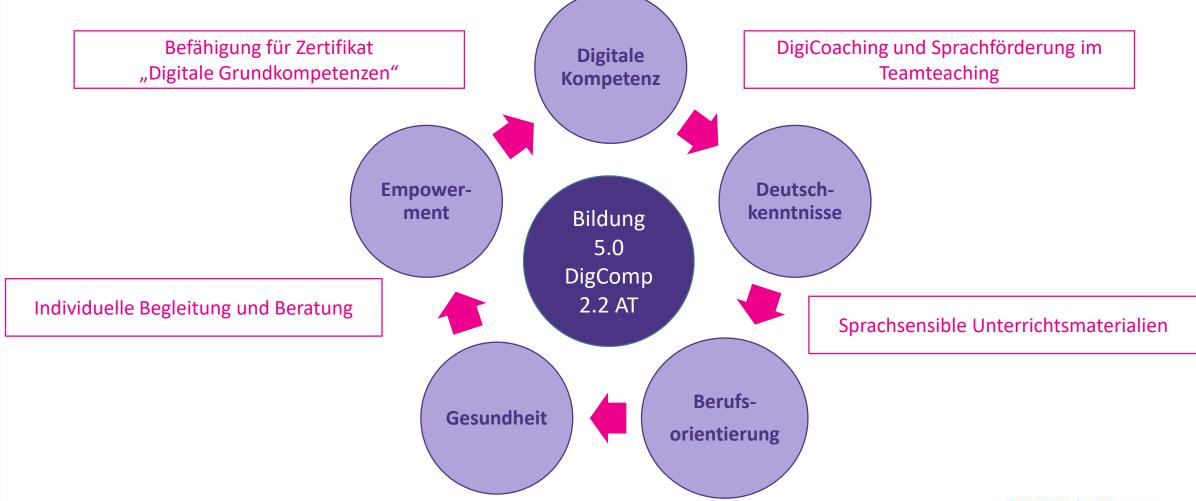
Stufe 5: Problemlösen und Weiterlernen





Qualifizierungskonzept







Qualifizierungskonzept



Zwei vernetzte Säulen

Unterricht

- Online von Zuhause aus oder im Co-Learning-Space vor Ort
- DigiCoaching mit integrierter
 Sprachförderung
- Berufsorientiertes
 Sprachcoaching
- Sozialpädagogische Angebote

Lernplattform

- Interaktive Lerninhalte zum selbstlernen
- Sprachsensible Texte
- Modulbezogene Arbeitsmaterialien zur Sprachförderung
- Tipps und Tricks zum Weiterlernen
- Kommunikation und Informationsaustausch



Qualifizierungskonzept

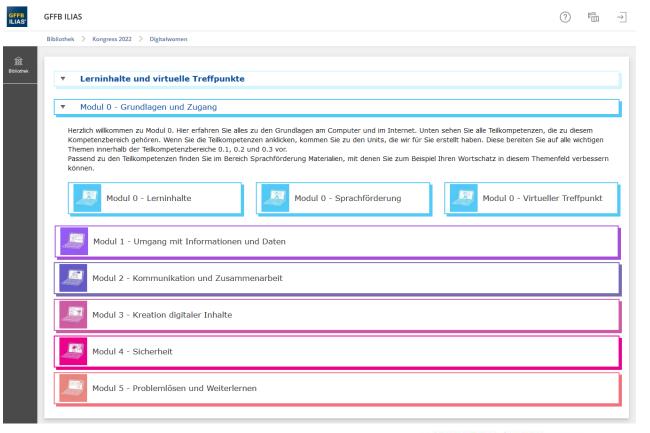


Die digitale Lernplattform

ILIAS digitalwomen

www.gffb-ilias.de











Ergebnisse und Effekte: Selbstverwirklichung







- Teilnehmer*innen konnten eigene Ziele für ihre persönliche, digitale Entwicklung formulieren und Berührungsängste gegenüber neuen Technologien und damit eines der größten Hemmnisse der Digitalisierung abbauen.
- Die Teilnahme am Projekt half dabei, ihre Zweifel und Ängste abzubauen und sprachlich viel selbstsicherer und selbstbewusster zu handeln und zu kommunizieren.



Wir zeigen, was wir können!

Abschlussveranstaltung digitalwomen I







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Das Team von digitalwomen

GFFB gGmbH Zentrum für Weiterbildung gGmbH

PHONE: +49 (0)69 951097 - 291 E-MAIL: <u>info@digital-women.eu</u> WEB: www.digital-women.eu



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert. Verantwortet wird die hessische Initiative durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration.







